

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **100 Jahre Bauen und Schauen**

ein Buch für Jeden, der sich mit Architektur aus Liebe beschäftigt, oder weil sein Beruf es so will; zugl. ein Beitrag zur Kunsttopographie des Großherzogtums Baden mit bes. Berücksichtigung der Residenzstadt Karlsruhe

**Hirsch, Fritz**

**Karlsruhe, 1928**

Illustration: Wappen des Papstes Clemens XIII. am Fuß des Kelches

[urn:nbn:de:bsz:31-51227](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-51227)



220 fl und 330 fl nach richterlicher Schätzung noch weitere 450 fl samt Zinsen vom Tage der insinuirten Klage (den 20. Juli 1822) zu entrichten; der Kläger aber sei mit der Forderung eines Mehreren abzuweisen und die Kosten dieses Rechtsstreits in beiden Instanzen seien zwischen den Streitenden Theilen zu compensiren." Freude hat an diesem Prozeß niemand erlebt. Und auch heute noch bereitet die Lektüre der Prozeßakten Mißbehagen.

Mit Beschluß vom 2. November 1814 hat die Katholische Kirchen Section den Hofgärtner Hartweg beauftragt, „den Kirchenplatz einzusehen und sich gutachtlich zu äußern, wie derselbe noch vor dem Winter bepflanzt werden könne". Hartweg jun. schreibt am 18. November 1814, „daß 4 Keyhen Bäume an diesem schönen Platz und zu jenem imponirenden Gebäude besser als 2 Keyhen passen", und er schlägt die „Europäische Linde (*Tilia Europaea*) als einen dauerhaften ganz clematisirten und für das hiesige Erdreich passenden



Abb. 151.  
Wappen des Papstes Clemens XIII. am Fuß des Kelches auf Abb. 150.

Baum vor, der außerdem jeden Schnitt, welcher vielleicht mit der Zeit an jener mit Häusern umgebenen Stelle stattfinden dürfte, am besten verträgt. Die Ulme oder Küster (*Ulmus campestris*), welche ebenfalls sehr schnell wüchsig und in Frankreich besonders wegen ihrem guten Wagnerholz sehr geschätzt ist, hat das unangenehme, daß sich bey verschiedenen Jahrgängen der Aptis Maser, ein Insect, welches zuweilen die Promenaden sehr unangenehm macht, nicht wohl zu empfehlen ist. *Aesculus hypocastanum* wilde Kastanie und *Acer dasycarpon* rotblühende Ahorn sind ebenfalls Allee Bäume, vertragen aber den Schnitt durchaus nicht. Durch Herbeybeschaffung von 4—5 Zoll im Durchmesser starken Linden Bäumen, welche bey Neudorf unterhalb Graben von jeder Qualitaet zu haben sind, wird der Effect um 10 Jahre früher erweckt". Die Kosten berechnet er auf 482 fl 35 Kr. Auf eine Fuhr à 5 fl gingen 10 Bäume. Ministerialrat Pfeiffer erhielt am 22. November 1814 den Auftrag, „den Plan Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Großherzogin vor-